

# 30 Jahre: „Klimasprung“ in Mittel- und Westeuropa- ein Nachtrag

geschrieben von Chris Frey | 11. April 2017

Stefan Kämpfe

Vor einigen Wochen erschien hier bei EIKE ein Beitrag über den „Klimasprung“, welcher Ende der 1980er Jahre einsetzte. Doch er war kein Einzelfall. „Klimasprünge“ sind ein alter Hut und lassen sich anhand alter Messreihen schon für das 18. Jahrhundert nachweisen; mit Proxydaten gar für die gesamte Klimageschichte der Erde, was hier aber nicht betrachtet werden soll. Im Folgenden einige interessante Ergänzungen zu den Klimasprüngen in Deutschland und Zentralengland.

---

## Erhebliche Verzerrung der Berichterstattung zum Thema Klima in den Medien

geschrieben von Chris Frey | 11. April 2017

H. Sterling Burnett, Heartland Institute

[Vorbemerkung des Übersetzers: Mit Verweis auf die Anhörung von Michael Mann und drei Realisten rechnet der Autor mit der Berichterstattung in den Main Stream-Medien zu diesem Thema allgemein ab. – Chris Frey, Übersetzer]

---

## Studie: Photosynthese hat um 30% zugenommen

geschrieben von Chris Frey | 11. April 2017

Anthony Watts

Eine neue Studie zeigt, dass der gestiegene atmosphärische CO<sub>2</sub>-Gehalt während der letzten 200 Jahre die Photosynthese um 30% hat zunehmen lassen.

Von der University of California (UC) – MERCED und „CO<sub>2</sub> ist Pflanzennahrung, aber es ist immer noch etwas Schlimmes:

---

# **Klima-Lügendetektor: Wer der Bildzeitung sagt, Eisbären würden nicht durch den Klimawandel sterben, ist ein schlimmer Demagoge**

geschrieben von Chris Frey | 11. April 2017

Helmut Kuntz

Unsere Regierungsberaterin für Energie und Klima betreibt eine WEB-Seite für regelmäßige (Des-)Information zum Klima und EEG [12] [13], welche auch den bekannten Klima-Lügendetektor unterstützt und dorthin verlinkt [1]. Und dieser Lügendetektor „informiert“ aktuell, dass es nicht sein kann, dass Eisbären nicht durch den Klimawandel untergehen und wer dies doch behauptet, ein Demagoge, wenn nicht gar ein vom Klima-Lügendetektor enttarnter Lügner sein muss.

---

# **Anhörung des Weißen Hauses zu „Klimawissenschaft“: Bericht und Gedanken eines dabei Anwesenden**

geschrieben von Chris Frey | 11. April 2017

Leo Goldstein

Einführung des Übersetzers: Zwar habe ich für das EIKE schon einige Beiträge zu dieser Anhörung übersetzt (von der man im hiesigen Blätterwald natürlich nie etwas hören würde), doch halte ich dieses Ereignis für so bedeutend, dass ich noch eine weitere Stimme dazu übersetzen möchte. Immerhin hat sich hier ein Ober-Guru der Klimaille selbst zerlegt.

Und meiner Ansicht nach muss hier auch der ruhige und sachliche Tonfall von Goldstein hervorgehoben werden! – Chris Frey, Übersetzer